GEMEI ASKLEPIOS VO

EIN KLARES NEIN ZU GEWALT GEGEN BESCHÄFTIGTE IN UNSEREN KLINIKEN UND RESPEKT FÜR UNSERE KLINIKBESCHÄFTIGTEN

Gemeinsame Grundsatzerklärung gegen Gewalt

Die Geschäftsführung der Asklepios Kliniken Hamburg GmbH und der Konzernbetriebsrat stellen sich gemeinsam gegen jegliche Form der Gewalt, mit der sich die Menschen in unseren Kliniken an ihrem Arbeitsplatz konfrontiert sehen.

Das Miteinander hat sich in Teilen der Gesellschaft verändert. Der Respekt gegenüber den Beschäftigten unserer Kliniken lässt nach. Schlimmer noch: Fälle von Gewalt gegen unsere Kolleginnen und Kollegen, von verbaler Gewalt und Aggressionen über körperliche Gewalt, eindeutige Drohungen, Nötigung bis hin zum Einsatz von Waffen nimmt zu. Das ist keine Bagatelle und wir nehmen das auch nicht hin.

In unseren Kliniken erfordert die dargestellte Entwicklung – noch mehr als in allen anderen Bereichen – Maßnahmen, die dies nach innen und außen deutlich machen.

Wir erklären:

- Wir erwarten Respekt für die Arbeit unserer Kolleginnen und Kollegen.
- Jede Form der Gewalt gegenüber unseren Kolleginnen und Kollegen ist nicht hinnehmbar.
- Wir treten entschieden, gemeinsam und konsequent gegen jede Form von Gewalt gegen Beschäftigte ein.
- Wir wollen und werden in unseren Strukturen das Thema vertrauensvoll und systematisch angehen.
- · Wir wollen die Gesellschaft gemeinsam sensibilisieren.

Geschäftsführung der Asklepios Kliniken Hamburg GmbH und der Konzernbetriebsrat

Hamburg, Mai 2024



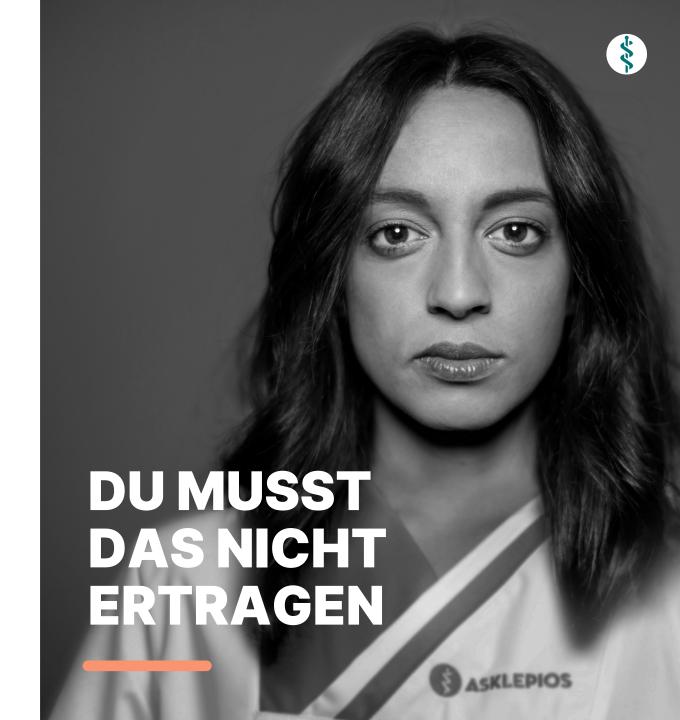
RUNG BETRIEBSRATS



GEWALT IST KEIN BERUFSRISIKO

Gewalt – gleich welcher Art – ist nicht normal. Innerhalb des Asklepios Konzerns wird das Thema vertrauensvoll und systematisch angegangen.

Kein:e Mitarbeiter:in darf bei uns Gewalt ausgesetzt sein – unsere Einrichtungen sollen gewaltfreie Orte sein.



WIR MACHEN VON UNSEREN RECHTEN GEBRAUCH

Jede Form der Gewalt gegenüber Mitarbeitenden ist nicht hinnehmbar.

Wir bringen Vorfälle daher zur Anzeige und machen von unserem Hausrecht gebrauch.



